

**Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Umsetzung
eines Kleinprojektes im Rahmen des GAK-Regionalbudgets**

(Antragsteller/in) Stadtwerke Eutin GmbH Holstenstraße 6 23701 Eutin	Ort, Datum Eutin, 28.04.2021
An die LAG AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz e.V. c/o Haus des Kurgastes Bahnhofstraße 4a 23714 Bad Malente-Gremsmühlen	Auskunft erteilt: Axel Neumann Tel.-Nr.: 04521 705 523 E-Mail: aneumann@stadtwerke-eutin.de Bankverbindung IBAN-Nr.: DE41 1203 0000 1020 3483 12 BIC: BYLADEM1001 zuständiges Finanzamt: Ostholstein

Betr.: Pilotprojekt Digitale Zusammenarbeitsplattform für die Zivilgesellschaft im ländlichen Raum – Holstein Cloud 3.0 (Zweck)

Bezug: Förderung von Kleinprojekten aus dem Regionalbudget der LAG AktivRegion im Rahmen der integrierten ländlichen Entwicklung

1. Fördermaßnahme (kurze, eindeutige Beschreibung der geplanten Maßnahme; bei Investitionen Angaben zum Grundstück und zum Eigentümer)

Das Projekt versteht sich als Maßnahme der Dorfentwicklung (Nr. 3.0) im Förderbereich 1 – Integrierte ländliche Entwicklung.

Gefördert wird die Entwicklung und pilothafte Bereitstellung einer digitalen Zusammenarbeitsplattform für zivilgesellschaftliche und kulturelle Organisationen und Zusammenschlüsse (z.B. Vereine, Feuerwehren, Initiativen) in der Region Eutin / Ostholstein.

Neben der technischen Entwicklung und Bereitstellung ist die Qualifizierung von Multiplikatoren in den jeweiligen Organisationen elementarer Bestandteil des geförderten Projekts.

2. Die Maßnahme soll am 01.06.2021 begonnen und am 31.10.2021 fertiggestellt sein.

3. Es wird die Gewährung einer Zuwendung beantragt in Höhe von 13.445,38 Euro beantragt.

4. Kosten- und Finanzierungsplan

Aufwendungen:

Die voraussichtlichen Gesamtausgaben (brutto) betragen insgesamt 20.000 Euro.

Die Antragstellerin bzw. der Antragsteller ist für dieses Vorhaben zum Vorsteuerabzug nach § 15 UStG ~~nicht~~ berechtigt. Im Falle einer Vorsteuerabzugsberechtigung sind die sich daraus ergebenden Vorteile besonders ausgewiesen und den nicht förderfähigen Kosten zugeordnet worden.

Der detaillierte Kosten- und Finanzierungsplan ist als Anlage beigefügt.

5. Begründung:

(u.a. Ziel des Vorhabens, Konzeption, Standort, Umweltauswirkungen, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Erläuterungen zu den Projektauswahlkriterien des LAG):

Ziel des Projekts ist die modellhafte Erprobung eines Konzepts zur Stärkung der regionalen Zivilgesellschaft in ihrer digitalen Souveränität.

Organisationen, Einrichtungen, aber auch spontane, kollektive Aktionen gestalten und verbessern maßgeblich das Leben im ländlichen Raum. Diese Zusammenschlüsse nutzen und benötigen im großen Maße digitale Cloud-Infrastruktur zur Zusammenarbeit und zu Speicherung großer Datenmengen, die in der Region entstehen.

Google, Microsoft und Amazon etc. bieten hierfür oft unentgeltliche Lösungen, welche das Engagement in der Region in eine Abhängigkeit dieser internationalen, kommerziellen Unternehmen führt.

Das beschriebene Projekt erprobt Alternativen unter Beachtung aktueller Anforderungen an Regionalität, Nachhaltigkeit und Nutzbarkeit.

Geplant ist die ausschließliche Nutzung von CO2-neutraler Rechen- und Dateninfrastruktur in Schleswig-Holstein. Die softwareseitige Entwicklung findet Open Source statt und ist frei verfügbar.

Das Projekt ermöglicht nachhaltiges und digital unabhängiges Engagement in der Region und verbessert die digitale Infrastruktur in ländlichen Gebieten.

6. Erklärungen der Antragstellerin bzw. des Antragstellers:

Die Antragstellerin / der Antragsteller erklärt, von den folgenden Unterlagen Kenntnis genommen zu haben und sie - soweit es sich nicht ohnehin um allgemein verbindliche Rechtsvorschriften handelt - als verbindlich anzuerkennen:

1. Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung an kommunale Körperschaften -ANBest-K-; bzw. Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung – ANBest-P;
2. Rahmenplan für die Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ Förderbereich 1: Integrierte ländliche Entwicklung
3. Förderung der Integrierten Ländlichen Entwicklung mit Mitteln des Landes und Bundes im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ bzw. mit Mitteln des Landes – Information nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung

Die Antragstellerin bzw. der Antragsteller erklärt, dass

- das Vorhaben noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird;
- Zuwendungen aus anderen Förderprogrammen nicht beantragt wurden;
- die Gesamtfinanzierung ist gesichert.

Die Antragstellerin bzw. der Antragsteller versichert die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag und in den Antragsunterlagen gemachten Angaben.

Dem Antrag wurden folgende Unterlagen beigelegt:

- Kosten- und Finanzierungsplan
- Selbsterklärung zur Nicht-Vorsteuerabzugsberechtigung
- Bauunterlagen
- Eigentumsnachweis
-


(Rechtsverbindliche Unterschrift)

Kostenplan**2021**

a) förderfähige Kosten	
Anmietung Infrastruktur (Server, Rechenzentrum)	1.260,50 €
Entwicklung Software	13.025,21 €
Schulung von Multiplikatoren	2.521,01 €
Zwischensumme	16.806,72 €
b) nicht förderfähige Kosten	
Vorsteuer	3.193,28 €
Zwischensumme	3.193,28 €
Gesamtkosten	20.000,00 €

Gliederung der Kosten nach:

Planung
Investitionen (baul.)
Baunebenkosten
Investitionen (außer baul.)
nicht investiv
Sachkosten
Sonstige

Finanzierungsplan**2021**

a) der förderfähigen Kosten	
1.) Eigenleistung	3.361,34 €
2.) beantragte Zuwendung* (Förderquote = 80 %)	13.445,38 €
Zwischensumme	16.806,72 €
b) der nichtförderfähigen Kosten	
1.) Eigenleistung	3.193,28 €
Zwischensumme	3.193,28 €
Gesamtfinanzierung	20.000,00 €

* Hinweis: Die Zuwendung setzt sich zusammen aus Mitteln des Bundes, des Landes und der Lf